

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 34 (1956)
Heft: 1

Rubrik: Gottesdienstordnung ; Kloster- und Wallfahrtschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GOTTESDIENSTORDNUNG IM MONAT JULI

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für den Monat Juli:

Wir beten, daß die körperliche Ertüchtigung durch Spiel und Sport nach christlichen Grundsätzen sich vollziehe und daß die Gefahr des gottlosen Materialismus in Afrika abgewendet werde.

1. 6. Sonntag nach Pfingsten. *Fest des kostbaren Blutes Christi und äußere Feier des Maria-Trostfestes.* — 5.00 bis 8.30 heilige Messen. 9.30 Einzug der HH. Prälaten. Festpredigt von Prof. Dr. O. Perler. Pontifikalamt Sr. Gnaden Abt Leonhard Bösch von Engelberg unter Assistenz des Apostolischen Nuntius. Der Kirchenchor von Dornach singt die Festmesse. 14.00 Prozession mit dem Gnadenbild Unserer Lieben Frau vom Stein. Die Schlußfeier mit sakramentalem Segen wird auf dem Kirchplatz gehalten. 18.15 Pontifikalvesper. Alle Gläubigen können unter den gewöhnlichen Bedingungen einen vollkommenen Ablass gewinnen.
2. Mo. *Mariä Heimsuchung.* 9.00 Hochamt. 15.00 Vesper.
3. Di. Ferialtag. 9.00 Amt.
4. Mi. *Ulrich und Gebetskreuzzug.* Um 7.00 Bittgang von Metzleren. 10.00 Amt in der Basilika, dann Aussetzung des Allerheiligsten mit privaten Anbetungsstunden über Mittag. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Predigt, dann Vesper und sakramentaler Segen.
5. Do. Ferialtag. 9.00 Amt.
6. *Herz-Jesu-Freitag.* 9.00 Amt.
7. *Priester-Samstag.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
8. 7. Sonntag nach Pfingsten. 5.00 bis 8.30 heilige Messen. 9.30 Predigt und Hochamt. 15.00 Vesper, Segen und Salve.
9. Mo. 9.00 Jahrzeit für die verstorbenen Kleriker und Laienbrüder unseres Klosters.
10. Di. *Fest der hl. 7 Brüder sowie von Rufina und Sekunda,* Märtyrer. 9.00 Amt. 15.00 feierliche Vesper.
11. *Zweites Fest unseres hl. Ordensstifters Benediktus* mit vollk. Ablass für alle, welche in unsern Kirchen die Sakramente empfangen. 9.00 Hochamt. 15.00 Vesper.
12. Do. *Joh. Gualbert,* Ordensstifter. 9.00 Amt.
13. Fr. Ferialtag. 9.00 Amt.
14. Sa. *Bonaventura,* Bekenner und Kirchenlehrer. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
15. 8. Sonntag nach Pfingsten. *Heinrich.* 5.00—8.30 hl. Messen. 9.30 Predigt und Hochamt. 15.00 Vesper, Segen und Salve.
16. Mo. *Fest Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
17. Di. *Leo IV.,* Papst und Bekenner. 9.00 Amt.
18. Mi. *Symphorosa mit ihren 7 Kindern,* Märtyrer. 9.00 Amt.
19. Do. *Vinzenz von Paul,* Bekenner. 9.00 Amt.
20. Fr. *Hieronymus Emilian, Jos. Calasanz* und *Joh. Bapt. de la Salle,* Jugend-erzieher und Bekenner. 9.00 Amt.
21. *Muttergottes-Samstag.* 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
22. 9. Sonntag nach Pfingsten und *Maria Magdalena,* Büsserin. Luzerner Pilgerzug. 5.00—8.30 hl. Messen. 9.30 Predigt und Hochamt. 14.00 Pilgerpredigt und Segensandacht. 15.00 Vesper, Segen und Salve.
23. Mo. *Apollinaris,* Bischof und Märt. 9.00 Amt.
24. Di. Ferialtag. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
25. Mi. *Fest des hl. Apostels Jakobus.* 9.00 Hochamt. 15.00 Vesper.
26. Do. *Joachim und Anna,* Eltern der Gottesmutter. 7.00 Ankunft der Bittgänge, dann Hochamt und Gelegenheit zum Sakramentenempfang. 9.00 heilige Messe in der Gnadenkapelle. 15.00 Vesper.
27. Fr. *St. Pantaleon,* Nothelfer u. Märt. 9.00 Amt.

28. *Muttergottes-Samstag*. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.
29. *10. Sonntag nach Pfingsten*. Hl. Messen von 5.00 bis 8.30 Uhr. 9.30 Predigt und Hochamt. 15.00 Vesper, Segen und Salve.
30. Mo. *Abdon und Sennen*, Märtyrer. 9.00 Amt.
31. Di. *Fest des hl. Ignatius*, Bekenner u. Ordensstifter, 400. Todestag des Heiligen. 9.00 Amt. 15.00 Vesper.

August:

1. Mi. *Gebetskreuzzug, Petri Kettenfeier*. Hl. Messen von 6.00 bis 9.00 in der Gnadenkapelle. 10.00 Amt in der Basilika. Nach demselben Aussetzung des Allerheiligsten mit privaten Anbetungsstunden über Mittag. 14.30 Rosenkranz. 15.00 Predigt, dann Vesper mit sakramentalem Segen.
2. Mo. Portiunkula in Dornach.

KLOSTER- UND WALLFAHRTSCHRONIK IM MONAT MAI

Unser Marienheiligum ist im Monat Mai, dem Muttergottes-Monat, Lieblingsziel vieler Pilger.

1. Große Pilgergruppen aus dem Elsaß, so aus Blotzheim-La Chaussée, Dornach/Mulhouse und andere wie von Todtnau im badischen Schwarzwald; der Gesellenverein von Basel und viele Einzelpilger machen der Maienkönigin ihre Aufwartung.
2. Gebetskreuzzug. Der Gottesdienst ist schon vormittags gut besucht. Nachmittags predigt P. Fidelis vor gut 600 Gläubigen.
3. Fest Kreuz-Auffindung. Es finden sich die Bittgänge von Reinach, Therwil, Ettingen, Witterswil, Rodersdorf, Metzleren und Blauen ein. P. Bruno verkündet ihnen das Wort Gottes. Pfarrer Hügli, Witterswil, zelebriert das levitierte Hochamt.
5. Pfarrer Schilling von Gosheim, Württemberg, begleitet eine Jungfrauenschar nach Mariastein.
6. Wallfahrt der Männerkongregationen von Basel, der Pfarrei Binningen, der Jungmänner von St. Marien, Basel, der Pfadi von Courroux, einer Pilgergruppe aus Oppenau (Baden). Der Pfarrer von Binningen zelebriert das assistierte Hochamt, sein Kirchenchor singt das Ordinarium. Der Mariasteinerchor ist heute entlastet und benützt die Gelegenheit für die Jahresausfahrt, die nach Rheinau führt.
7. Montag der Bittwoche. Die Bittgänge von Ettingen, Witterswil, Rodersdorf, Burg, Metzleren und Hofstetten wallen zur Madonna im Stein. P. Vinzenz hält die Predigt, P. Benedikt das Rogationsamt.
8. Bittgänge von Leymen und Hofstetten. Zur Pfarrei-Wallfahrt von St. Louis spricht P. Bruno das Kanzelwort, Pfarrer Taglang singt das Hochamt. Zur Vormittagsstunde kommen weitere Pilger, der Mütterverein von Littau (LU) mit Pfarrer Baumann, die Nähsschule mit den Lehrschwestern von Hochfelden, Bas-Rhin, eine Gruppe von Bourtswiller, Elsaß.
In Oberwil stirbt an einem Herzschlag Herr Paul Degen, der Bruder unseres Pater Heinrich selig. An der Beerdigung nimmt sonntags darauf als Vertreter des Klosters P. Pirmin teil.
9. Pfarrer Vogel von Allschwil geleitet seine Erstkommunikanten zur Gnadenmutter im Stein.
10. Fest Christi Himmelfahrt. Trotz wechselvoller Witterung ist der Gottesdienst gut besucht. Nachmittags Pfarreiwallfahrt von Riehen mit Pfarrer Metzger an der Spitze. Nach dem Salve hält Vikar Obrist Andacht für den Blauring von St. Marien, Basel.
11. Hagelfrittig. Ihr Prozessionsgelöbnis erfüllen die Pfarreien Kleinlützel, Röschenz, Laufen, Zwingen, Dittingen, Blauen, Nenzlingen, Pfeffingen, Hof-

- stetten, Witterswil, Rodersdorf, Metzlerlen und Burg. P. Bruno predigt und Vikar Arnold, Laufen, zelebriert das Hochamt.
13. Vikar Stirnimann wallfahrtet mit der Pilgergruppe von Kriegstetten. Chanoine Schmitt von Strasbourg kommt mit 80 Angestellten der Lourdes-Pilgerzüge zur Gnadenmutter im Stein. Er feiert die heilige Messe, Abt Basilius hält die Ansprache. Nachmittags findet die Pfarrei-Wallfahrt von Allschwil unter Führung von Pfarrer Vogel statt. Um 16 Uhr bringt Abbé Haas die Französische Kolonie Basel zur Gnadenstätte. Um 17 Uhr beschließt eine internationale Lehrertagung ihr Treffen mit einem Abendamt und der Predigt von P. Vinzenz.
 15. Wallfahrt des Frauenvereins Berau, Baden, mit Pfarrer Büche, der Sekundarschule Obervaz (GR) unter Führung von Pfarrer Casutt, der Pilgergruppe aus Ulm mit Pfarrer Hauck. 20.30 Uhr ist die Jungmännergruppe Heiliggeist, Basel, mit Vikar Götschy zu einer Marienfeier versammelt.
 16. Wallfahrt des Müttervereins Weinfeldten mit Pfarrer Müller, des Müttervereins Schuttern (Baden) mit Pfarrer Link, der Erstkommunikanten von St. Anton, Basel, mit ihrem Seelsorger Pfarrer Merke.
 17. Abbé Roy begleitet eine Pilgergruppe von Paris nach Mariastein. Pfarrer Hug von Immendingen steigt mit seinem Mütterverein ebenfalls zur Felsenkapelle hinab, um ihn dem Schutze der Himmelskönigin zu empfehlen.
 18. Wallfahrt des Kirchenchores von Hauerts, Allgäu, mit Pfarrer Rauschmeier.
 19. In der St.-Josefskapelle erstellt der Schreiner einen Beichtstuhl für Schwerhörige.
 20. Pfingsten. Feierliches Pontifikalamt. Abt Basilius verreist nach Altdorf zur Jubiläumsfeier des Kollegiums Karl Borromäus, das seit der Eröffnung im Jahre 1906 durch die Benediktiner von Mariastein geleitet wird.
 21. Bittgang der Pfarrei Metzlerlen. Wallfahrt der Jungfrauenkongregation Niederglatt/Uzwil, SG, des Blauring Oberwil, BL, sowie der Hausangestellten von St. Clara und einer Italienergruppe.
 22. Wallfahrt einer Pilgergruppe aus Langenegg (Vorarlberg) zu Unserer Lieben Frau. In dankbarem Gedenken an den verstorbenen P. Michael Zäch, ihren einstigen Vikar, suchen sie dessen Grabstätte zu stillem Gebete auf.
 23. Wallfahrten von Frauen, heute von Bietigheim, Baden, am 24. von Bruchsal, Baden, von Bickesheim (b. Karlsruhe (25.); ferner andere Wallfahrer in Gruppen von Strasbourg (23.) und aus St. Anton, Colmar (24.).
 26. Der Caritasverband Basel geleitet 35 Blinde zur Mutter des Trostes. P. Subprior erteilt ihnen nach einer Kurzpredigt den sakramentalen Segen.
 27. Dreifaltigkeitssonntag. Die Jungfrauenkongregation Derendingen mit Pfarrer Gassler und der Blauring von Birmensdorf (AG) besuchen unseren Gnadenort.
 28. Abbé Gremand von Mézières zelebriert am Altare Unserer Lieben Frau für seine Pilgergruppe. Abends 9 Uhr pilgert das katholische Dienstpersonal des Bürgerspitals Basel mit ihrem Seelsorger P. Burkart zum Marienheiligum. Der Gnädige Herr spricht das Predigtwort.
 29. Erster Krankentag dieses Jahres, der rund 500 Kranke und andere Pilger zählt. Zum Hauptgottesdienst predigt P. Bruno, zur nachmittäglichen Krankensegnung P. Benedikt. Unter den Besuchern weilen auch Leute von Obereggigen (Baden) mit ihrem Pfarrherrn, Dekan Armbruster, hier.
 30. Wallfahrt von Pilgern aus Bourrignon mit Abbé Friche.
 31. Fronleichnamfest. Pfarreiwallfahrt von Turgi mit Pfarrer Hort. Der Pfarreisor singt das Amt. — Gleichentags Jungfrauenwallfahrt von Geispolsheim (Elsaß) in Begleitung von Vikar Grass.

P. Pius